



15 Jahre Förderverein - 15 Jahre Förderverein - 15 Jahre Förderverein - 15 Jahre Förderverein

Am 4. Juli 1996 um 20 Uhr fand in der Schillerschule die Gründungsversammlung des Fördervereins statt. Auf der Einladung stand:

**„Schule fördern = junge Menschen fördern
mit Engagement, Interesse, Ideen und Geld.
Eine lohnende Investition in die Zukunft!“**

Diesem Aufruf folgten viele Eltern und Lehrkräfte und der Verein startete seine Arbeit mit 32 Mitgliedern. Heute zählt der Verein 140 Mitglieder und kann stolz auf eine erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Wen man durch die Schillerschule und über den Schulhof geht, findet man überall Spuren der Unterstützung durch den Verein. Mithilfe des Vereins konnte die Schule ihr Profil ausbauen und viele Projekte realisieren. Viele Kinder besuchen bis heute gerne Kurse, die der Förderverein anbietet. Das älteste Projekt des Fördervereins ist unsere Schulzeitung. Gleich nach der Gründung erschien die erste Ausgabe. Seit 15 Jahren finanziert der Förderverein die Druckkosten der Zeitung großzügig. Vor 15 Jahren kostete eine Ausgabe für die Kinder 1DM und heute 0,50€. Dankeschön dafür!

Um einen Ein- und Überblick über die Arbeit im Verein zu bekommen, folgt eine kurze Jahreschronologie. Für jedes Jahr wurden neue oder bedeutende Schwerpunkte herausgesucht. Darüber hinaus wurden viele hier nur einmal genannte Projekte weitergeführt.

Einblicke in das Tätigkeitsfeld des Fördervereins:

1996

Gründung des Fördervereins und Herausgabe einer Schulzeitung. Motto des Vereins:



1997

Spielnachmittage werden angeboten. Einmal im Monat kommen Kinder in die Schule und spielen Brettspiele. Erste CD-Radio-Recorder werden angeschafft. Teilnahme am Griesheimer Weihnachtsmarkt.

1998

Förderverein übernimmt Trägerschaft für eine Betreuungsgruppe. Ein Flohmarkt wird organisiert. Spielgeräte für die Pause werden angeschafft.

1999

Selbstbehauptungskurse werden angeboten sowie ein Vortrag für Eltern zum Thema Erziehung. Die Schulküche wird ausgestattet. Das Podest (Bühne) in der Aula wird aufgebaut und mit Vorhängen versehen. Der Förderverein präsentiert sich auf der neuen Schulhomepage

2000

Der Verein präsentiert sich beim Patennachmittag für die zukünftigen Schulanfänger. Bei der Einschulungsfeier werden die Eltern der Schulneulinge mit Einschulungskaffee bewirtet. Beim Schulfest wird eine Tombola organisiert und Eis verkauft.

2001

Das Klettergerüst auf dem Spielplatz wird mitfinanziert. Bücher für Schulbücherei werden angeschafft sowie Computerprogramme für den Unterricht und Sportgeräte.

2002

Das Projekt Gesunde Schule von der Robert-Bosch-Stiftung startet. Der Förderverein unterstützt das Gesamtprojekt in dessen Rahmen Sport- und Pausenspielgeräte, Großgeräte für den Schulhof (Kettenwackelsteg, Kletterwand) und Rhythmusinstrumente angeschafft werden.

2003

Das Projekt „Schulhofgestaltung“ in enger Zusammenarbeit mit dem Schulelternbeirat (SEB) beginnt. Das Kursangebot wird erweitert (Töpferkurse, Waldprojekt). Die Mitgliederzahl ist auf 110 gewachsen. In Zusammenarbeit mit dem SEB wird ein Beihilfefond eingerichtet, woraus bedürftige Kinder bei Ausflügen, Klassenfahrten und Schulmaterialien unterstützt werden.

2004

Der Förderverein ist im Schulprogramm der Schule mit einem eigenen Baustein präsent. Eine Hochebene für die Betreuung im Neubau wird angeschafft. Die AGs der Schule (Schach-AG, Akkordeon, Klangwerkstatt) werden unterstützt. Eine Hausaufgabenhilfe wird angeboten.

2005

Zum 30.Schuljubiläum werden blaue Schul-T-Shirts mit Schullogo angeboten. Das Projekt „Leseförderung – Lesestadt“ startet. Ein Geolino – Abo für die Lesestadt wird abgeschlossen. Die Schule führt das Programm „Faustlos“ ein und der Verein spendet den Faustloskoffer.

2006

Im Rahmen der Gesundheitsförderung startet die Schule mit der Ausstattung von ergonomischen Stühlen. Der Verein schafft mehrere Klassensätze Stühle an. Alle Erstklässler bekommen eine Verkehrsmütze als Begrüßungsgeschenk.

2007

Unterstützung des Schulprofils im musischen Bereich: Schwarzlichttheater-Ausstattung, Boomwackers und der Projektwoche. Das Kursangebot wird durch Experimente erweitert.

2008

Unterstützung des Schulprofils im musischen Bereich, in der Leseförderung und Bewegung durch Anschaffung verschiedener Lernmaterialien, Musikinstrumente, Lektüren und Pausenspielgeräte.

2009

Konzentrationskurse als schulisches Förderangebot werden komplett finanziert. Die Sparkassenstiftung würdigt die Arbeit des Vereins im Bereich „Stärken fürs Leben“ mit einem finanziellen Preis für das Kursangebot. Ein Elternvortrag zum Thema Lernen lernen findet statt.

2010

Lehr- und Lernmaterialien und Bücher für die Lesestadt werden angeschafft. Die Konzentrationskurse als schulisches Förderangebot werden weitergeführt. Die Arbeit des Vereins im Bereich Kursangebote wird durch die Sparkassenstiftung „Stärken fürs Leben“ wieder gewürdigt.

2011

Die Projektwoche wird unterstützt. Eine Projektionskamera und ein Beamer, zwei Projektoren für den Unterricht werden angeschafft.

DANKE an den Förderverein für 15 Jahre Unterstützung!

Maria Rampelt